

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Kapitel 1 Einkommensteuerliche Besonderheiten für Ärzte	
1.1 Der Weg in die Selbständigkeit	11
1.2 Grundsätzliches zur Einkommensteuer	11
1.2.1 Einkunftsarten für Heilberufe	12
1.2.1.1 Einkünfte aus selbständiger Arbeit (Freiberufler)	12
1.2.1.2 Arztähnliche Tätigkeiten	13
1.2.1.3 Auswirkungen der Zuordnung	14
1.2.2 Lohn- oder Einkommensteuer?	14
1.2.3 Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen und Freibeträge	15
1.2.3.1 Sonderausgaben	15
1.2.3.2 Außergewöhnliche Belastungen	16
1.2.3.3 Freibeträge (Kinderfreibetrag)	17
1.2.4 Der Steuertarif und Steuerabsetzbeträge	17
1.2.5 Das Verfahren beim Finanzamt	19
1.2.5.1 Die Arbeitnehmerveranlagung	19
1.2.5.2 Pflichtveranlagung	20
1.2.5.3 Einkommensteuererklärung	20
1.2.5.4 Die Entrichtung der Einkommensteuer	21
1.2.5.5 Einkommensteuervorauszahlung	22
1.3 Wie wird der Gewinn ermittelt?	23
1.3.1 Bilanzierung (Betriebsvermögensvergleich)	23
1.3.2 Einnahmen-Ausgabenrechnung	24
1.3.3 Basispauschalierung	25
1.4 Betriebseinnahmen und Betriebsausgaben	27
1.4.1 Betriebseinnahmen	27
1.4.2 Betriebsausgaben	28
1.5 Verlust und Liebhaberei	29
1.5.1 Verlust	29
1.5.1.1 Verlustausgleich	29
1.5.1.2 Verlustabzug	29

	Seite
1.5.2 Liebhaberei und Verlustbeteiligung	30
1.5.2.1 Verlustbeteiligung	30
1.5.2.2 Einkünftevermutung	30
1.5.2.3 Liebhaberei	31
1.5.2.4 Entgeltliche Gebäudeüberlassung versus entgeltliche Eigenheimvermietung	31
1.5.2.5 Immobilienveranlagung – Vorsorgewohnung versus Bauherrenmodell .	32

Kapitel 2 Umsatzsteuerliche Besonderheiten für Ärzte

2.1 Betrifft die Umsatzsteuer Gesundheitsberufe?	33
2.1.1 Was ist die Umsatzsteuer und wie funktioniert das Umsatzsteuersystem?	33
2.1.1.1 Mehrwertsteuer und Vorsteuerabzug	33
2.2 Steuerbefreiungstatbestände	34
2.2.1 Unechte Umsatzsteuerbefreiung im Gesundheitsbereich	35
2.2.1.1 Aufzählung der umsatzsteuerbefreiten Heilberufe	35
2.2.1.2 Definition der Umsätze als Arzt im Sinne des Umsatzsteuergesetzes ...	36
2.2.1.3 Hilfsgeschäfte	38
2.2.1.4 Keine Umsätze aus ärztlicher Tätigkeit	38
2.2.1.5 Abgrenzung ärztliche Tätigkeit und Krankenanstalt	39
2.2.1.6 Tätigkeit als Psychotherapeut	39
2.2.1.7 Tätigkeit als Psychologe	41
2.2.2 Kleinunternehmerbefreiung	42
2.2.2.1 Umsatzgrenze des Kleinunternehmers	42
2.2.2.2 Überschreiten der Umsatzgrenze	43
2.2.2.3 Optieren in die Steuerpflicht (Regelbesteuerungsantrag)	43
2.2.2.4 Wichtiges für den Stichtag 1.1.2017 – Übergang zum Kleinunternehmer	44
2.2.3 Die Vermietung und Verpachtung von Grundstücken	44
2.2.3.1 Option in die Steuerpflicht (Verzicht auf die Steuerbefreiung)	45
2.2.3.2 Vermietung und Kostenweitergabe innerhalb ärztlicher Praxisgemeinschaften	45
2.2.4 Hilfsgeschäfte für Ärzte	47
2.3 Das Abgabeverfahren für die Umsatzsteuer	47
2.3.1 Umsatzsteuervoranmeldungen	47

	Seite
2.3.2 Vorsteuerabzug und ordnungsgemäße Rechnung	49
2.3.2.1 Gesetzliche Rechnungsmerkmale	49
2.3.2.2 Steuerschuld aufgrund der Rechnungslegung	50
2.4 Besondere Regeln im Zusammenhang mit grenzüberschreitenden Lieferungen und Leistungen	50
2.4.1 Innergemeinschaftlicher Erwerb und Erwerbsschwelle	50
2.4.1.1 Innergemeinschaftliche Lieferung	50
2.4.1.2 Innergemeinschaftlicher Erwerb	51
2.4.1.3 Erwerbsschwelle	51
2.4.2 Sonstige Leistungen und Übergang der Steuerschuld	52

Kapitel 3 Buchhaltung und Details zu Betriebsausgaben

3.1 Die Finanzbuchhaltung	53
3.1.1 Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung	53
3.1.1.1 Wie lange sind die Unterlagen aufzubewahren?	54
3.2 Aufzeichnungen von Einnahmen und Ausgaben – Pflicht oder Kür	54
3.2.1 Erstellung der laufenden Buchhaltung – effiziente Belegsartierung	55
3.2.2 Barumsätze und Belegerteilungspflicht	56
3.2.2.1 Barumsätze	56
3.2.2.2 Belegerteilungspflicht	56
3.2.2.3 Ausgangsrechnungen und Verschwiegenheitspflicht	56
3.2.3 Registrierkasse und Sicherheitseinrichtung	57
3.2.3.1 Wer benötigt eine Registrierkasse	57
3.2.3.2 Signaturerstellungseinheit und Inbetriebnahme	58
3.2.3.3 Was ist zu tun bei Ausfall der Registrierkasse?	59
3.2.3.4 Wie hoch sind die Kosten für eine Registrierkasse?	59
3.2.3.5 Registrierkassenprämie	59
3.2.3.6 Registrierkasse und Leistungen von Ärzten	59
3.3 Das ABC der Betriebsausgaben und wichtige Details	60
3.3.1 Das ABC der Betriebsausgaben für Ärzte	60
3.3.2 Details zu Betriebsausgaben	62
3.3.2.1 Investitionen in das Anlagevermögen	62

	Seite
3.3.2.2 Der Freibetrag für investierte Gewinne	62
3.3.2.3 Das Kfz als Betriebsausgabe	64
3.3.2.4 Arbeitszimmer und Zweitordination im Wohnungsverband	66
3.3.2.5 Fremdleistungen/Honorare	67
3.3.2.6 Aus- und Fortbildung	68
3.3.2.7 Reisekosten	68
3.3.2.8 Versicherungen	69
3.3.2.9 Sozialversicherungsbeiträge – Pflichtversicherung	69
3.3.2.10 Wohlfahrtsfonds und Kammerbeiträge	71
3.3.2.11 Finanzierungsaufwand	71
Kapitel 4 Ordinationsgründung und Rechtsformwahl	
4.1 Ein optimaler Ordinationsbeginn	72
4.1.1 Die eigene Ordination	72
4.1.2 Ordinationsgründung oder Ordinationsübernahme?	72
4.1.2.1 Ordinationserrichtung	73
4.1.2.2 Ordinationskauf	74
4.1.3 Der Ordinationswert	74
4.1.3.1 Bewertungsverfahren	74
4.1.3.2 Gängige Praxis der Ordinationsbewertung	75
4.1.3.3 Besteuerung des Veräußerungs-/Aufgabegewinnes des Verkäufers	75
4.1.3.4 Weitere Tipps für den Verkäufer	77
4.1.3.5 Tipps für den Erwerber einer Ordination	78
4.1.3.6 Notwendige Unterlagen zur Ordinationsbewertung	79
4.1.4 Die Finanzierung der Ordinationseröffnung bzw der Ordinationsübernahme	79
4.1.4.1 Businessplan	80
4.1.4.2 Fremdfinanzierung	82
4.2 Zusammenarbeit mehrerer Ärzte – Rechtsformwahl	82
4.2.1 Kooperationsformen ärztlicher Zusammenarbeit	82
4.2.1.1 Ordinationsgemeinschaften	83
4.2.1.2 Apparategemeinschaften	83
4.2.2 Rechtsformen ärztlicher Zusammenarbeit	84
4.2.2.1 Personengesellschaften	84
4.2.2.2 Kapitalgesellschaften	85

	Seite
4.2.3 Die Gruppenpraxis	86
4.2.3.1 Gesetzliche Ausgestaltung	86
4.2.3.2 Abgrenzung zur Krankenanstalt	87
4.2.3.3 Allgemeines zur Gruppenpraxis	87
4.2.3.4 Zulassungsverfahren zur Gruppenpraxis	89
Anhang	
Stichwortverzeichnis	90